

GEBRAUCHSINFORMATION

WERAVET Fertilisal - Injektionslösung für Hunde und Katzen Homöopathische Arzneispezialität

1. NAME UND ANSCHRIFT DES ZULASSUNGSINHABERS UND, WENN UNTERSCHIEDLICH, DES HERSTELLERS, DER FÜR DIE CHARGENFREIGABE VERANTWORTLICH IST

Zulassungsinhaber:

Dr. Assmann Veterinärspezialitäten GmbH
Kehler Str. 7
DE-76437 Rastatt
Tel.: +497222-78679-0
Fax: +497222-78679-9

Mitvertreiber:

Biokanol Pharma GmbH
Kehler Str. 7
DE-76437 Rastatt
Tel.: +497222-78679-0
Fax: +497222-78679-9

Für die Chargenfreigabe verantwortlicher Hersteller:

Biokanol Pharma GmbH
Kehler Str. 7
DE-76437 Rastatt

2. BEZEICHNUNG DES TIERARZNEIMITTELS

WERAVET Fertilisal - Injektionslösung für Hunde und Katzen
Homöopathische Arzneispezialität

3. WIRKSTOFFE(E) UND SONSTIGE BESTANDTEILE

1 Ampulle zu 2 ml enthält:

Wirkstoff(e):

Aristolochia clematitis C30	199,1 mg
Cimicifuga racemosa C30	199,1 mg
Pulsatilla pratensis C30	199,1 mg

Sonstige Bestandteile:

Natriumchlorid
Wasser für Injektionszwecke
Ethanol 96% (in Spuren)

Farblose, klare Lösung

4. ANWENDUNGSGEBIET(E)

Die Anwendungsgebiete leiten sich von den homöopathischen Arzneimittelbildern ab. Für dieses Arzneimittel sind folgende Anwendungsgebiete zugelassen:

- Sterilitätsbehandlung bei Hunden und Katzen
- Azyklie
- Mangelhafte Fruchtbarkeit bei Hunden
- Ungenügend ausgeprägte Brunsterscheinungen

Bei folgenden Erkrankungen darf WERAVET Fertilisal nur zur unterstützenden Behandlung angewendet werden:

- Erkrankungen, die einer chirurgischen Behandlung bedürfen wie z.B. Sterilität aufgrund morphologisch angeborener oder erworbener Veränderungen der Geschlechtsorgane

Vor Behandlungsbeginn sollten die Ursachen der Beschwerden daher möglichst weitgehend abgeklärt sein.

Die Anwendung dieser homöopathischen Arzneispezialität in den genannten Anwendungsgebieten beruht ausschließlich auf homöopathischer Erfahrung.

Bei schweren Formen dieser Erkrankungen ist eine klinisch belegte Therapie angezeigt.

5. GEGENANZEIGEN

Nicht bei Tieren anwenden, die der Gewinnung von Lebensmitteln dienen.

Nicht anwenden bei bekannter Überempfindlichkeit gegenüber den Wirkstoffen oder einem der sonstigen Bestandteile.

6. NEBENWIRKUNGEN

Keine bekannt.

Falls Sie Nebenwirkungen bei Ihrem Tier feststellen, teilen Sie diese Ihrem Tierarzt oder Apotheker mit.

7. ZIELTIERART(EN)

Hunde und Katzen

8. DOSIERUNG FÜR JEDE TIERART, ART UND DAUER DER ANWENDUNG

Zur intravenösen, subkutanen und intramuskulären Injektion.

In Abhängigkeit vom Körpergewicht beträgt die Einzeldosis pro Tag:

Hunde	1-2 ml
Katzen	1-2 ml

Bei akuten Zuständen sollte die Injektion nach 1 – 2 Tagen wiederholt werden, ansonsten erfolgt die Wiederholung nach 4 – 8 Tagen.

Die Behandlung wird bei der Hündin in der Regel 1-2 Monate vor dem erwarteten Läufigkeitsbeginn durchgeführt, jedoch ist sie auch am Beginn der Läufigkeit möglich.

9. HINWEISE FÜR DIE RICHTIGE ANWENDUNG

Die Anwendungsdauer richtet sich nach dem vorliegenden Krankheitsbild und wird vom Tierarzt bestimmt.

10. WARTEZEIT

Nicht zutreffend.

Nicht bei Tieren anwenden, die der Gewinnung von Lebensmittel dienen.

11. BESONDERE LAGERUNGSHINWEISE

Arzneimittel unzugänglich für Kinder aufbewahren.

Nicht über 25°C lagern

Nicht konserviert. Die Ampullen sind nach dem Anbruch sofort aufzubrauchen oder zu entsorgen.

Sie dürfen das Arzneimittel nach dem auf dem Behältnis und äußerer Umhüllung angegebenen Ablaufdatum nicht mehr verwenden.

12. BESONDERE WARNHINWEISE

Besondere Vorsichtsmaßnahmen für die Anwendung bei Tieren:

Aus grundsätzlichen Erwägungen sollte eine längerdauernde Behandlung mit einem homöopathischen Arzneimittel von einem homöopathisch erfahrenen Tierarzt kontrolliert werden.

Bei Anwendung homöopathischer Arzneimittel können sogenannte Erstreaktionen auftreten. Solche Reaktionen klingen im Allgemeinen von selbst rasch wieder ab.

Die Anwendung während der Trächtigkeit, Laktation oder der Legeperiode:

Die Unbedenklichkeit des Tierarzneimittels während der Trächtigkeit und Laktation ist nicht belegt.

Eine Anwendung während der Trächtigkeit und Laktation ist nicht vorgesehen (siehe Abschnitt 4.)

Wechselwirkungen mit anderen Arzneimitteln und andere Wechselwirkungen:

Wechselwirkungen mit anderen Arzneimitteln sind bisher nicht bekannt geworden.

Wenn dieses homöopathische Arzneimittel gleichzeitig mit einem anderen Arzneimittel angewendet werden soll, fragen Sie dazu Ihren Tierarzt.

13. BESONDERE VORSICHTSMASSNAHMEN FÜR DIE ENTSORGUNG VON NICHT VERWENDETEM ARZNEIMITTEL ODER VON ABFALLMATERIALIEN, SOFERN ERFORDERLICH

Nicht verwendete Tierarzneimittel oder davon stammende Abfallmaterialien sind entsprechend den nationalen Vorschriften zu entsorgen.

14. GENEHMIGUNGSDATUM DER PACKUNGSBEILAGE

15. WEITERE ANGABEN

Z. Nr.: 8-30060

Rezept- und apothekenpflichtig

Packungsgröße(n):

10 x 2ml, 40 x 2 ml

Es werden möglicherweise nicht alle Packungsgrößen in Verkehr gebracht.